|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Logo Lfg H 150 x150 | **Landesfachgruppe Holztechnik in Niedersachsen** | **1. QR-Code** |

Formblatt 3

**Steckbrief für Lernsituation**

Der Steckbrief ist ein Vorschlag und kann verändert werden. Er beruht auf landesweiten Lehrerfortbildungen zur Umsetzung des Lernfeldkonzepts, des Kernaufgabenmodells-BBS, SchuCu-BBS und der Kommission K489 zur Erarbeitung von Online-Materialien des MK von 2017.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **LF X** | Lernfeldüberschrift:  **Titel der Lernsituation x.x:**  (= i.d.R. Substantiv + Verb) | geplanter Zeitrichtwert  X Wochen | Schullogo |
| RLP Tischler/in  2006 |

|  |  |
| --- | --- |
| **BBS:** | **Bildungsganggruppenleiter:** |
| **Bildungsganggruppe:** | **Kontakt:** (E-mail-Adresse) |

|  |  |
| --- | --- |
| **Handlungssituation** | |
| **Eine Handlungssituation umfasst unterschiedliche Aspekte.**  Berufliche Handlungssituationen:   * sind für die Berufsausübung bedeutsam. * fördern das ganzheitliche Erfassen der beruflichen Wirklichkeit * greifen die Erfahrungen der Lernenden auf und reflektieren sie in Bezug auf ihre beruflichen, persönlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen. * beschreiben die Akteure * beschreiben den Rahmen (Modellbetrieb, …) * berücksichtigen auch soziale Prozesse * stellen konkrete berufliche Problemstellungen dar   - komplex  - Berufsbezug?  - exemplarisch  - offene Bearbeitungs- bzw. Lösungswege   * beschreiben das Handlungsergebnis | Bild mit Quellenangabe |
| **Handlungsergebnis:** | |
| **Handlungskompetenz und Inhalte** | |
| **Siehe** Kompetenz-Analyseliste (Formblatt 1)  Dort werden alle Kompetenzen und Inhalte des Lernfeldes dargestellt und von der Bildungsganggruppe einer BBS der jeweiligen Lernsituation zugeordnet. | |
| **Didaktische Bemerkungen/Hinweise/Entscheidungen/…** | |
| **Schulische Entscheidungen** In Lernsituationen müssen von den Schulen getroffene Entscheidungen berücksichtigt werden, wie z. B. zu/r: schulspezifischen Bedingungen, Anforderungen an die Lernumgebung, Grundsätzen der Leistungsbewertung, Lernortkooperationen, Materialien und Medien.  Darüber hinaus **sollte** beschrieben werden:   * **Lernvoraussetzungen / die für die Bearbeitung der Lernsituation vorausgesetzten Fähigkeiten und Kenntnisse** x * **Individuelle Lernbedürfnisse der SuS** x * **Binnendifferenzierung** x * **begründete Auswahl- und Reduktionsentscheidungen**  x * **Bezug Praxis – Theorie** x * **Bezüge zu anderen Lernsituationen / Lernfeldern / berufsübergreifenden Fächern** x * **Möglichkeiten der Lernortkooperation** * **Anforderungen an Art und Ausstattung der Lernumgebung** x   **Methodische Hinweise:**   * **Angewendete Methoden** x * **Hinweise zum Üben und Wiederholen** x * **Förderung der Kommunikation und Kooperation der SuS** x * **Förderung der Schüleraktivität** x * … | |
| **Kurzbeschreibung der vollständigen Handlung.** Was tun die Auszubildenden in den jeweiligen Phasen?   * **Informieren bzw. Analysieren:** x * **Planen:** x * **Entscheiden:** x * **Durchführen:** x * **Kontrollieren und Bewerten:** x * **Reflektieren:** x | |

**Kurzbeschreibung der vollständigen Handlung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Phasen der vollständigen Handlung** | | **Inhalte** | **Methoden/ Sozialform/ Medien/ CAD/ CNC** |
| **Informieren bzw. Analysieren** |  |  |  |
| **Planen** |  |  |  |
| **Entscheiden** |  |  |  |
| **Durchführen** |  |  |  |
| **Kontrollieren und Bewerten** |  |  |  |
| **Reflektieren** |  |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Grundsätze der Leistungsbewertung** | | |
| **Theoretische Anteile der Bearbeitung:** | | **Praktische Anteile der Bearbeitung** (i.d.R. in BFS): |
| **Auftrags- bzw. Informationsblätter – beigefügte Materialien** | | |
| **Dateiname** | **Beschreibung** | |
| **Ergänzende Angaben** | | |
| z.B.: Medien, Literatur, Links, Experimente … | | |